

Beste Berliner Fahrtensegler geehrt

20.03.2014 11:10

Am Freitag dem 14. März 2014 fand an dafür traditioneller Stätte, im Segler- Verein Stößensee der diesjährige Berliner Fahrtenseglerabend statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung gab es die Preisverteilung für die Fahrtenwettbewerbe 2013 des BSV in den Bereichen Hochsee, Küste und des Punktwettbewerbes. In bewährter Weise hatte Berlins Fahrtenobmann Peter Steinberg die Regie des Abends in seiner Hand. In seiner Rede konnte er bilanzieren, dass 57 Bewerbungen aus 22 Vereinen eingereicht wurden. Ausgezeichnet wurden 3 Hochsee-, 36 Seereisen und 16 Törns im Küstenbereich. Gläserne Weltkugeln erinnern die Ausgezeichneten an ihre besonderen Leistungen in der vergangenen Segelsaison . Als besonders erfreulich bezeichnete Peter Steinberg die Tatsache, dass darunter auch vier Jugendreisen waren. Bereist wurden überwiegend die Ostsee, aber auch die Färöer, Island, rund England, Irland, Norwegen und die atlantischen Inseln waren Ziele. Die Gesamtstrecke aller Teilnehmer betrug 55.519 Seemeilen. Die längste Strecke einer Yacht betrug dabei 4.685 Seemeilen. Zu denen die ausgezeichnet wurden gehörten auch der BSV – Vorsitzende Winfried Wolf und seine Frau Wibke, sowie Peter Steinberg selbst und seine Frau Herta. Sie erreichten für ihre Seereisen Gold – bzw. Silberbewertungen. Nach den vielen Ehrungen berichtete in einer DIA- Show Segelkamerad Lehmann (WSV 1921) zu seinem Überführungstörn Venedig – Berlin. Alle waren sich einig – ein schöner Abend, der Appetit auf die anstehende Saison 2014 gemacht hat.